

Grundschule Vor dem Roten Tor
Rote-Torwall-Str. 14 • 86161 Augsburg
Tel. 324-9480 • Fax 324-9478
e-mail rote.tor.gs.stadt@augzburg.de
www. gsrotetor.de



Augsburg, im Oktober 2005

Sehr geehrte Eltern,

Sie erhalten heute einige Informationen aus unserer Schule 2005/06.
Wir bitten Sie, diese Mitteilung zur Kenntnis zu nehmen und die Empfangsbestätigung unterschrieben an den / die KlassenlehrerIn zurückzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

.....
Franz Guggenberger, Schulleitung

1. Krankmeldung von Schülern

Ist ein Schüler verhindert, am Unterricht teilzunehmen, so verständigen Sie bitte die Schule umgehend. Teilen Sie bitte am ersten Tag der Abwesenheit schon vor Unterrichtsbeginn telefonisch den Grund des Fernbleibens mit. Sie können auch einem Nachbarskind eine schriftliche Entschuldigung mitgeben. Im Falle fernmündlicher Verständigung muss die schriftliche Mitteilung innerhalb von zwei Tagen nachgereicht werden (VSO § 23).

Übertragbare Krankheiten müssen der Schule sofort, wenn möglich fernmündlich, mitgeteilt werden.

Bei Erkrankungen von mehr als drei Tagen ist bei Wiederbesuch der Schule eine Mitteilung über die Dauer der Krankheit vorzulegen.

Wenn die Erkrankung mehr als 10 Unterrichtstage dauert, kann die Schule die Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses verlangen.

2. Schülerunfallversicherung

Nach einem Unfall in der Schule oder auf dem Schulweg informieren Sie bitte umgehend die Schule (Klassenlehrer

oder Schulleiter). Dem zuerst in Anspruch genommenen Arzt, Zahnarzt, Krankenhaus muss erklärt werden, dass ein Schülerunfall vorliegt. Diese Erklärung schließt eine spätere Rechnungsstellung für die Behandlung als Privatpatient aus. Bei einem Schülerunfall wird wie bei einem Arbeitsunfall verfahren, für den kein Schmerzensgeld bezahlt wird.

3. Parken auf dem Schulgelände

Bitte beachten Sie dringend, dass das Parken auf dem Lehrerparkplatz nicht erlaubt ist. Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto von der Schule abholen, nehmen Sie bitte auf die anderen Schüler Rücksicht.

4. Ferienordnung für das Schuljahr 2005/06

Auch dieses Jahr möchten wir Sie über die Schulferien Ihres Kindes, die das Staatsministerium für Unterricht und Kultus für das Schuljahr 2005/06 aufgrund des Art. 4 Abs. 2 Bay EUG für die öffentlichen und privaten Schulen erlassen hat, informieren.

	erster Ferientag	letzter Ferientag
Allerheiligen	31.10.2005	05.11.2005
Buß- und Betttag	16.11.2005	
Weihnachten	27.12.2005	05.01.2006
Frühjahrsferien	27.02.2006	03.03.2006
Ostern	10.04.2006	22.04.2006
Pfingsten	06.06.2006	17.06.2006
Sommer	31.07.2006	11.09.2006

!!!Eine vorzeitige Beurlaubung vom Unterricht ist nicht möglich!!!

Bitte beachten Sie, dass wir am **Samstag, den 01.04.06** unseren Aktionstag veranstalten und dafür **Freitag, den 26.05. 06 nach Christi Himmelfahrt** als schulfreien Ausgleichstag festgelegt haben.

5. Sprechstunden des Schulleiters

Montag	09.45 – 10.30 Uhr
Mittwoch	09.45 – 10.30 Uhr
Dienstag	09.45 - 10.30 Uhr
Donnerstag	08.00 – 08.45 Uhr

Das Sekretariat ist Montag mit Donnerstag von 07.30 bis 11. 15 Uhr besetzt.

6. Kopiergebühren

Die für die Arbeitsblätter der Schüler, Elternrundbriefe, Einladungen, Befragungen und Rückläufe anfallenden Kopiergebühren rechnen wir halbjährlich ab. **Die Kosten betragen pro Halbjahr voraussichtlich 7 Euro.**

7. Schulbücher

Ab dem Schuljahr 2005/06 fällt für jeden Grundschüler ein Buchgeld von 20 € an (Abwicklung u. Ausnahmen im bereits ausgegebenen Merkblatt). Achten **Sie bitte darauf, dass Ihr Kind sorgfältig mit den Büchern umgeht.** Für Bücher, die beschädigt oder zu stark verschmutzt werden, muss am Schuljahresende eine Entschädigung verlangt werden. Jedes Buch muss eingebunden werden, **aber auf keinen Fall mit selbstklebender Folie!!** Sie können jedes stärkere Papier (z.B. Geschenkpapier, Packpapier oder Folie) verwenden. Der Umschlag darf nicht am Buch festgeklebt werden.

Oft werden Bücher durch ausgelaufene Trinkflaschen so stark beschädigt, dass sie nicht mehr verwendet werden können. Stellen sie deshalb keine Flaschen ins Bücherfach, packen Sie die Flasche extra noch in eine Plastiktüte ein, verwenden Sie keine Glasflaschen (außer Emil), überprüfen Sie den Verschluss.

Oft sind die Bücher unten sehr schwarz. Dies lässt sich verhindern, wenn regelmäßig der Schulranzen ganz ausgeräumt und ausgeputzt wird. Bei dieser Gelegenheit kann auch gleich aussortiert werden, damit der Schulranzen nicht unnötig schwer ist.

8. Sprechstunden im Schuljahr 2005/06

Melden Sie sich einige Tage vorher bei der Lehrkraft Ihres Kindes an, wenn Sie in die Sprechstunde kommen wollen. Dadurch vermeiden Sie für sich unnötige Wartezeiten und ermöglichen der Lehrkraft Ihres Kindes, die für die Besprechung notwendigen Unterlagen bereitzuhalten.

Ballis-Kreiselmeier, Kathrin nach Vereinbarung					
Baumgartner, Gertraud nach Vereinbarung					
Bengel, Bettina	Montag	12.15 – 13.00 Uhr	Raum	110	
Guggenberger, Franz siehe Aushang und nach Vereinbarung					
Gutensohn, Tobias nach Vereinbarung					
Hartmann, Christine	Freitag	09.45 – 10.30 Uhr	Raum	E04	
Heigl, Verena Flavia	Mittwoch	10.30 – 11.15 Uhr	Raum	E08	
Hofmeier, Christina	Montag	11.30 – 12.15 Uhr	Raum	E08	
Kiemle, Barbara	Donnerstag	10.30 – 11.15 Uhr	Raum	E04	
Korb, Anja nach Vereinbarung					
Krieger, Larissa	Donnerstag	10.30 – 11.15 Uhr	Raum	111	
Kupitz-Erdt, Christiane nach Vereinbarung					

Mayr-Lengsfeld, Ursula	Mittwoch	11.30 – 12.15 Uhr	Raum	E04	
Pfaffenberger, Marianne	Donnerstag	11.30 – 12.15 Uhr	Raum	E04	
Pfefferer, Thomas, Kaplan nach Vereinbarung					
Preisach, Birgit nach Vereinbarung					
Rank, Monika	Freitag	08.45– 09.30 Uhr	Raum	E04	
Reuter-Feiler, Ursula nach Vereinbarung					
Ruetsch, Susanne nach Vereinbarung					
Schmid, Martina	Mittwoch	08.45 – 09.30 Uhr	Raum	E04	
Schnittke, Detlef	Mittwoch	08.45 – 09.30 Uhr	Raum	E04	
Sonntag, Barbara	Dienstag	08.00 – 08.45 Uhr	Raum	103	
Thust, Christine nach Vereinbarung					
Vargiu, Lucrezia nach Vereinbarung					
Vosgerau, Dorothea	Montag	11.30 – 12.15 Uhr	Raum	E04	
Vüllers-Munz, Ricarda	Donnerstag	09.45 – 10.30 Uhr	Raum	E04	
Wiater, Sabine	Donnerstag	09.45 – 10.30Uhr	Raum	206	
Zettl, Edith	Freitag	08.00 – 08.45 Uhr	Raum	E04	
			und nach Vereinbarung		

9. Ihre Ansprechpartner

Klassenelternsprecher und Elternbeirat

Die Klassenelternsprecher und der Elternbeirat wurden bereits neu gewählt. Den Mitgliedern des Elternbeirates und den Klassenelternsprechern des vergangenen Schuljahres sagen wir herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihren Einsatz an unserer Schule.

Klassenelternsprecher im Schuljahr 2005/06

1a Brandt, Marten	Gärtnerstr. 22, 86161 A.,	Tel. 152577
1b Püst, Kathrin	Kitzenmarkt 28, 86150 A.,	Tel. 5081845
1c Richter, Nicola	Singerstr. 12 a, 86159 A.,	Tel. 5998733
1d Pfirmann, Oliver	Werderstr. 5, 86159 A.,	Tel. 2590613
2a Lux, Christian	Bismarckstr. 11, 86159 A.,	Tel. 591896
2b Engelsberger, Birdem	Carron-du-Val-Str. 32 P, 86161 A.,	Tel. 5084818
2c Opitz, Katharina	Bismarckstr. 7 1/2, 86159 A.,	Tel. 5433216
2d Borucker, Christine	Spitalgasse 26, 86150 A.,	Tel. 154103
3a Schuester, Anne	Hochfeldstr. 24, 86159 A.,	Tel. 158542
3b Treese-Marimón, Muriel	Alpenstr. 37 a, 86159 A.,	Tel. 5892702
3c Holster, Gisela	Hans-König-Str. 15, 86161 A.,	Tel. 556889
3d Nusser, Silke	Saurengreinswinkel 10, 86150 A.,	Tel. 1598517
4a Fallmann, Nadja	Joseph-Haas-Str. 15, 86161 A.,	Tel. 5679916
4b Hueck, Verena	Hochfeldstr. 7, 86159 A.,	Tel. 2590777
4c Wöhrle, Linda	Wolframstr. 27,86161 A.,	Tel. 559988

Mitglieder des Elternbeirates

Vorsitzende:

Wöhrl, Linda, Wolframstr. 27, 86161 A., Tel. 559988

Stellvertreterin:

Hueck, Verena, Hochfeldstr. 7, 86159 A., Tel. 2590777

Schriftführerin:

Schuester, Anne, Hochfeldstr. 24, 86159A., Tel. 158542

Kasse:

Brand, Marten, Gärtnerstr. 22, 86161 A., Tel. 152577

Richter, Nicola, Singerstr. 12 a, 86159 A., Tel. 5998733

Treese-Marimón, Muriel, Alpenstr. 37 a, 86159 A., Tel. 5892702

Engelsberger, Birdem, Carron-du-Val-Str. 32 P, 86161 A., Tel. 5084818

Witzig, Colombel, Jacqueline, Bräuerhässchen 1, 86150 A., Tel. 5086772

Pfirman, Oliver, Werderstr. 5, 86159 A., Tel. 2590613

Vorstellung des Elternbeirats

An dieser Stelle möchte der Elternbeirat kurz seine Tätigkeit vorstellen. Der Elternbeirat dient der Zusammenarbeit der Eltern mit der Schule. Er tritt ca. viermal im Schuljahr zusammen und berät über Projekte und Initiativen, die den Schulalltag bereichern können.

An der Anschlagtafel im Erdgeschoss sehen Sie die Namen der Mitglieder und der Klassenelternsprecher und können sich über aktuelle Projekte informieren, außerdem hängt das aktuelle Protokoll der letzten Elternbeiratssitzung aus. Wünsche, Probleme und Anregungen können Sie an den Elternbeirat, ggf. über die Klassenelternsprecher, gerne richten.

Ihre Elternbeiratsvorsitzende

10. Folgende Stellen beraten Sie bei Schullaufbahn- und Erziehungsfragen:

Jeder Schüler soll sich nach dem Maß seiner Fähigkeiten entfalten können. Information und Beratung können hier oft gute Dienste tun. Aus diesem Grund möchte ich Sie auf folgende Informations- und Beratungsmöglichkeiten hinweisen.

10.1 Schulberatung

10.1.1 Sprechzeiten der KlassenlehrerInnen und FachlehrerInnen

10.1.2 Qualifizierte Beratungslehrerin an unserer Schule

Frau Edith Zettl

Sprechstunde: Freitag von 08.00 – 08.45 Uhr, Raum E04 und nach Vereinbarung

10.1.3 Staatliche Schulberatungsstelle Schwaben

86150 Augsburg, Hallstr. 9, Tel. 0821/50916-0

10.1.4 Schulpsychologe zuständig für Volksschulen

Herr Dr. Röbe, Tel. 324-6916

Die Anmeldung zu den Sprechstunden erfolgt über die Beratungslehrerin oder über das Sekretariat.

10.2 Erziehungsberatung / Psychologische Dienste

Psychologische Erziehungsberatungsstelle der Stadt Augsburg
86150 Augsburg, Hunoldgraben 27, Tel. 324-2962

11. Zur weiteren Beachtung

- ➔ **Donnerstag, den 17.11.05** • **Informationsabend** für die 4. Klassen zum Übertritt an weiterführende Schulen (Einladung folgt)
- ➔ **Mittwoch, den 07.12.05** • **1. Elternsprechtage**
- ➔ **Samstag, den 01.04.06** • **Aktionstag-Schulfest**
- ➔ **Mittwoch, den 10.05.06** • **2. Elternsprechabend**
- ➔ Für die Herbst- und Winterzeit haben wir für die Schüler der Grundschule Hausschuhpflicht vereinbart.
- ➔ **Bitte weisen Sie Ihr Kind darauf hin, dass es nach Unterrichtsschluss sofort den Heimweg antritt!**

Wir wünschen Ihnen, Ihren Kindern und uns ein friedvolles, problemloses Schuljahr. Sollten Sie Wünsche, Anregungen oder Probleme haben, wenden Sie sich an uns, wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Das Kollegium der Grundschule Vor dem Roten Tor



Als Erziehungsberechtigter des Schülers / der Schülerin

_____ Klasse _____

habe ich von den Mitteilungen Kenntnis genommen.

Augsburg, den _____
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

